



2 Wissenschaftliche Mitarbeiter / Doktoranden (m/w)

Stellenanteil: 65%

Im Rahmen eines von der DFG geförderten Projektes sind **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** in der Arbeitsgruppe Neuropsychologie des Kindes- und Jugendalters (Leitung: Prof. Dr. Manfred Laucht und Dr. Nathalie Holz) zwei Stellen zu besetzen. Das Projekt mit dem Titel „Langfristige Auswirkungen früher negativer Umwelteinflüsse auf das soziale Gehirn“ wird in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters (Leitung: Prof. Dr. Dr. Tobias Banaschewski) durchgeführt. Die Befristung beläuft sich gegenwärtig auf 3 Jahre.

Das Zentralinstitut für Seelische Gesundheit (Landesstiftung des öffentlichen Rechts) ist ein international anerkanntes psychiatrisch/neurowissenschaftliches Forschungsinstitut, psychiatrisch-psychotherapeutisch-psychosomatischer-psychologischer Fachbereich der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg sowie ein psychiatrisch-psychotherapeutisch-psychosomatisches Klinikum mit universitärer Ausrichtung. Gegenwärtig werden am ZI 349 voll- und teilstationäre Betten und Behandlungsplätze betrieben, verteilt auf vier Kliniken: Psychiatrie und Psychotherapie inkl. Gerontopsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapeutische Medizin, Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters, Abhängiges Verhalten und Suchtmedizin.

Im Rahmen eines mehrjährigen Neubauprojekts findet ein stufenweiser Zuwachs auf insgesamt ca. 390 Betten und Behandlungsplätze statt. Dieser Aufwuchs ermöglicht die Etablierung neuer Therapieangebote und ambulant-stationärer Versorgungskonzepte. Parallel dazu werden wir mit dem neu in Betrieb genommenen Zentrum für Innovative Psychiatrie- und Psychotherapieforschung einen deutlichen Ausbau unserer therapierelevanten Forschungsstrukturen erlangen.

Ihre Aufgaben sind u.a.:

- Etablierung und Durchführung verschiedener Paradigmen für die fMRT-Bildgebung
- Projektorganisation und Datenverwaltung
- Auswertung von fMRT-Daten
- Mitarbeit bei Publikationen und Arbeitsberichten

Unsere Erwartungen an Sie:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium (Diplom / Master of Science) der Fachrichtung Psychologie, Neurowissenschaften oder einem verwandten Fach
- Gute Kenntnisse in Englisch, in kognitiv-klinischen Neurowissenschaften und Statistik
- Interesse an neurowissenschaftlicher und klinisch-psychologischer Forschung, Begeisterung für genaues wissenschaftliches Arbeiten
- Freude am Kontakt mit jungen Erwachsenen
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- Hohe Motivation zu promovieren und selbständig zu arbeiten
- Kenntnisse und Erfahrungen mit fMRT und Programmiersprachen sind erwünscht, aber nicht zwingend erforderlich

Wir bieten:

- Eine interessante Tätigkeit in einem führenden Forschungsinstitut
- Kooperation in einer national und international operierenden und gut vernetzten Forschungsgruppe
- Die einzigartige Möglichkeit im Rahmen einer international renommierten Längsschnittstudie zu promovieren
- Interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie die Teilnahme an nationalen und internationalen Konferenzen

Außerdem bieten wir eine Vergütung nach TV-L sowie die damit verbundenen Sozialleistungen nach den tariflichen Regelungen des Öffentlichen Dienstes.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Frau Dr. Nathalie Holz, (E-Mail: nathalie.holz@zi-mannheim.de) Tel. 0621/ 1703-4904, wenden. Bitte bewerben Sie sich bis zum **28.02.2018** über unser Online-Karriereportal auf www.zi-mannheim.de.